



veloroute kielost

Kiel, 12.12.2018

Presseinformation der Kieler Initiativen und Verbände

VCD Landesverband Nord, BUND Kreisgruppe Kiel, NABU Kiel, ADFC Kiel, Initiative veloroute-kielost, Fahrradfreunde Russee-Hammer, Fahr-Rad-Gaarden

Worten müssen Taten folgen – Mobilitätswende jetzt!

Um den Radverkehr in Kiel massiv auszubauen, bedarf es einer sofortigen Aufstockung personeller Ressourcen in der Verwaltung

In ihrer Kooperationsvereinbarung haben sich die Kieler Kreisverbände von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP zum Ziel gesetzt, Kiel als Fahrradstadt zu stärken. „Ein gestärkter Fahrradverkehr ist wichtig für urbane Mobilität der Zukunft“, so die Fraktionen. Daher werde „Kiels Status als Fahrradstadt [...] massiv“ ausgebaut, „um dadurch den Anteil des motorisierten Individualverkehrs zu senken.“ⁱ

Wir begrüßen diese richtungsweisenden Vorhaben ausdrücklich! Nicht nur vor dem Hintergrund drohender Fahrverbote, sondern insbesondere mit Blick auf den dramatischen Handlungsdruck durch den Klimawandel ist ein nachhaltiger Umbau städtischer Mobilität unabdingbar. Dabei zeigen verschiedene internationale Studien, dass das Zeitfenster, in dem massive Fortschritte bei der CO₂-Reduktion notwendig sind, deutlich kleiner ist, als bisher vermutet.ⁱⁱ

Ein wesentlicher Schritt zu einer schnellen Verbesserung der Radinfrastruktur ist die Errichtung eines Netzes sogenannter Radschnellwege bzw. Premiumradrouten. Diese Forderung findet sich nicht nur in der Kooperationsvereinbarung, sondern wurde bereits durch Vorplanungen im Green City Plan konkretisiert. So sollen bis 2023 erste Teilstücke dieses neuen Radwegenetzes fertiggestellt sein.

All diese wichtigen und sinnvollen Planungen sind jedoch nur dann umsetzbar, wenn sowohl die finanziellen Mittel, als auch die personellen Ressourcen in den zuständigen Ämtern zur Verfügung stehen. **Trotz moderater Verbesserungen ist im Stellenplan 2019, der am Donnerstag, 13. Dezember, in der Ratsversammlung verabschiedet werden soll, leider nicht zu erkennen, dass die notwendigen Stellen für die Umsetzung eines Premiumradroutennetzes zur Verfügung gestellt werden.** Die Planung und Umsetzung der vorgesehenen Radverkehrsmaßnahmen werden durch fehlende Personalressourcen massiv gefährdet.

Wir fordern die Ratsfraktionen auf, ihrer Verantwortung gerecht zu werden, um die vereinbarten Maßnahmen für nachhaltige Mobilität in Kiel zügig umzusetzen!

Was sind Premiumradrouten/Radschnellwege?

Premiumradrouten bieten sichere Radverkehrsverbindungen in ausreichender Breite und ermöglichen durch eine möglichst kreuzungsarme Wegführung ein schnelles Vorankommen. In Kiel könnte mit einem entsprechenden Routennetz die Anbindung der Randbereiche und des Umlandes verbessert werden um den Umstieg aufs Fahrrad bspw. für Berufspendler in höherem Maße als bisher zu erleichtern.

Rückfragen: Frederik Meißner, VCD: 015209431571

